

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

9. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 14. April 1955

Nummer 19

Datum	Inhalt	Seite
16. 3. 55	Verordnung über die Übertragung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet der Preisbildung	59
23. 3. 55 31. 3. 55	Bekanntmachungen der Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen. Betrifft: Wochenausweise	60

Verordnung über die Übertragung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet der Preisbildung.

Vom 16. März 1955.

Auf Grund des § 10 des Übergangsgesetzes über Preisbildung und Preisüberwachung (Preisgesetz) vom 10. April 1948 (WiGBI. S. 27)/3. Februar 1949 (WiGBI. S. 14)/21. Januar 1950 (BGBl. S. 7)/8. Juli 1950 (BGBl. S. 274)/25. September 1950 (BGBl. S. 681)/23. Dezember 1950 (BGBl. S. 824)/29. März 1951 (BGBl. I S. 223) in der durch § 37 des Gesetzes über die Investitionshilfe der gewerblichen Wirtschaft vom 7. Januar 1952 (BGBl. I S. 7) ergänzten Fassung wird verordnet:

§ 1

Die Befugnisse zur Preisbildung auf dem Gebiet der gemeindlichen Benutzungsgebühren und Beiträge und der Gebühren für konfessionelle Friedhöfe werden auf die Regierungspräsidenten übertragen.

Ausgenommen von der Übertragung sind die Befugnisse zur Preisbildung von Gebühren und Entgelten der Versorgungs- und Verkehrsbetriebe sowie der Hafen- und Hafenbahnbetriebe.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. April 1955 in Kraft.

Düsseldorf, den 16. März 1955.

Der Minister für Wirtschaft und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen:

Dr. Middelhauve.

— GV. NW. 1955 S. 59.

Bekanntmachungen der Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen

Betrifft: Wochenausweis der Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen vom 23. März 1955

Aktiva		(Beträge in 1000 DM)		Passiva	
		Veränderungen gegen- über der Vorwoche		Veränderungen gegen- über der Vorwoche	
Guthaben bei der Bank deutscher Länder	—	439 496	—	202 212	—
Postcheckguthaben	—	3	—	1	—
Inlandswechsel	—	301 240	—	28 912	—
Wertpapiere					
a) am offenen Markt					
gekauft	—	—	—	—	—
b) sonstige	89	89	—	—	—
Ausgleichsforderungen					
a) aus der eigenen Um- stellung	618 325	—	—	—	—
b) angekaufte	5 087	623 412	—	3	—
Lombardforderungen gegen					
a) Wechsel	561	—	207	—	—
b) Ausgleichsforderungen	7 576	—	2 660	—	—
c) sonstige Sicherheiten	5	8 142	—	7 812	—
Beteiligung an der BdL . .	—	28 000	—	—	—
Sonstige Vermögenswerte	—	36 952	—	368	—
		1 437 334		163 399	
Grundkapital	—	65 000	—	—	—
Rücklagen und Rückstel- lungen	—	106 468	—	—	—
Einlagen					
a) von Kreditinstituten innerhalb des Landes (einschl. Postscheck- ämter)	1 060 036	—	229 367	—	—
b) von Kreditinstituten in anderen deutschen Ländern	151	—	16	—	—
c) von öffentlichen Ver- waltungen	26 735	—	66 461	—	—
d) von Dienststellen der Besatzungsmächte . . .	13 267	—	5 824	—	—
e) von sonstigen inländi- schen Einlegern	64 557	—	217	—	—
f) von ausländischen Ein- legern	95 886	1 260 632	4 635	173 598	—
Schwebende Verrechnungen im Zentralbanksystem	—	702	—	10 575	—
Sonstige Verbindlichkeiten	—	4 532	—	376	—
Verbindlichkeiten aus wei- tergegebenen Wechseln .	(134 629)	—	(4 071)	—	—
		1 437 334		163 399	

Übrige ausweispflichtige Positionen ohne Bestand.
Düsseldorf, den 23. März 1955.

Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen:

Fessler.

Böttcher.

— GV. NW. 1955 S. 60.

Betrifft: Wochenausweis der Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen vom 31. März 1955

Aktiva		(Beträge in 1000 DM)				Passiva					
		Veränderungen gegen- über der Vorwoche				Veränderungen gegen- über der Vorwoche					
Guthaben bei der Bank deutscher Länder*) . . .	—	195 801	—	—	243 695	Grundkapital	—	65 000	—	—	
Postcheckguthaben . . .	—	1	—	—	2	Rücklagen und Rückstel- lungen	—	106 468	—	—	
Inlandswechsel	—	418 439	—	÷	117 199	Einlagen					
Wertpapiere						a) von Kreditinstituten innerhalb des Landes (einschl. Postscheck- ämter)	871 592		—	188 444	
a) am offenen Markt gekaufte	—		—			b) von Kreditinstituten in anderen deutschen Ländern	114		—	37	
b) sonstige	89	89	—		—	c) von öffentlichen Ver- waltungen	81 518		÷	54 783	
Ausgleichsforderungen						d) von Dienststellen der Besatzungsmächte . . .	9 980		—	3 287	
a) aus der eigenen Um- stellung	618 326		+	1		e) von sonstigen inländi- schen Einlegern	63 732		—	825	
b) angekaufte	5 075	623 401	—	12	—	f) von ausländischen Ein- legern	96 495	1 123 431	+	609	
Lombardforderungen gegen						Schwebende Verrechnungen im Zentralbanksystem .	—	11 075	—	÷	10 373
a) Wechsel	2 616		—	2 055		Sonstige Verbindlichkeiten	—	5 211	—	÷	679
b) Ausgleichsforderungen	4 250		—	3 326		Verbindlichkeiten aus wei- tergegebenen Wechseln .	(135 983)	—	(+)	1 354	—
c) sonstige Sicherheiten .	555	7 421	—	550	—						
Beteiligung an der BdL . .	—	28 000	—	—	—						
Sonstige Vermögenswerte .	—	38 033	—	+	1 081						
		1 311 185		—	126 149			1 311 185		—	126 149

***) Mindestreserve gem. § 6 Emissionsgesetz
im Durchschnitt des Monats März 1955**

Reserve-Soll	148 680
Reserve-Ist	340 992

Veränderungen gegen-
über dem Vormonat
$$\begin{array}{r} \text{—} \quad 5\,365 \\ \text{—} \quad 94\,088 \end{array}$$

Übrige ausweispflichtige Positionen ohne Bestand.

Düsseldorf, den 31. März 1955.

Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen:

Geiselhart.

Fessler.

Böttcher.

Braune.

— GV. NW. 1955 S. 60.

Einzelpreis dieser Nummer 0,30 DM.

Einzellieferungen nur durch den Verlag gegen Voreinsendung des Betrages zuzgl. Versandkosten (pro Einzelheft 0,15 DM) auf das Postscheckkonto Köln 8516 August Bagel Verlag GmbH., Düsseldorf.
(Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag GmbH, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einsseitiger Druck) durch die Post. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 3,50 DM, Ausgabe B 4,20 DM.